

Vergleich Echtes Leder gegenüber Kunstleder PDF

Vergleich zwischen echtem Leder (aus Tierhäuten hergestellt) und Kunstleder (synthetisch, meist aus PU oder PVC).

Kriterium	Echtes Leder	Kunstleder (PU/PVC)
Herkunft & Material	Natürlich: Tierhäute (z. B. Rind, Schaf, Ziege).	Synthetisch: Kunststoffe wie Polyurethan (PU) oder Polyvinylchlorid (PVC), oft auf Textilbasis.
Haptik & Optik	Weich, warm, einzigartige Maserung; altert mit Patina (wird schöner).	Glatt, einheitlich, kühler; kann Leder imitieren, aber oft "plastisch".
Atmungsaktivität	Hoch: Poren lassen Luft und Feuchtigkeit durch → angenehm bei Schuhen/Kleidung.	Niedrig: Wenig bis keine Atmung → kann schwitzig wirken.
Haltbarkeit	Sehr langlebig (Jahrzehnte bei Pflege); reißfest, aber kratzempfindlich.	Mittel: Abnutzung schneller (Risse, Abblättern nach 2–5 Jahren); wasserabweisend.
Pflege	Aufwändig: Feuchtigkeit, Lederfett, vor Sonne schützen; nicht waschbar.	Einfach: Abwischen mit feuchtem Tuch; oft waschbar/maschinenfest.
Preis	Höher: 80–500 €/m ² je Qualität (z. B. Vollnarben vs. Spaltleder).	Günstiger: 10–50 €/m ² ; Massenproduktion.
Umwelt & Ethik	hoher Wasser-Verbrauch in Gerbung; aber biologisch abbaubar.	Vegan (keine Tiere); aber erdölbasiert, nicht biologisch abbaubar; Produktion giftig (PVC).
Wasserresistenz	Mittel: Saugt Feuchtigkeit auf, es sei denn imprägniert.	Hoch: Oft wasserdicht; ideal für Regenjacken.
Verwendung	Luxusmode, Möbel, Autositze (hohe Qualität).	Alltagsmode, günstige Möbel, Accessoires (z. B. Taschen).

Fazit:

- Wähle echtes Leder, wenn du Wert auf Langlebigkeit, Natürlichkeit und Komfort legst – es ist eine Investition, die sich lohnt (z. B. bei Schuhen oder Jacken).
- Wähle Kunstleder, wenn Preis, Pflegeleichtigkeit und Veganismus im Vordergrund stehen – super für den Einstieg oder Outdoor-Nutzung.



[LWPH-Shop](#) / [Ebay-Shop](#)